

Vom Chaos bis zur Vollendung

Adam-Gumpelzhaimer-Chor Trostberg führt Haydns „Die Schöpfung“ in Traunstein und Baumburg auf

Altenmarkt/Traunstein. Ein kirchenmusikalischer Höhepunkt steht im Rahmen des Musiksommers zwischen Inn und Salzach an: Der Adam-Gumpelzhaimer-Chor Trostberg führt im großen Ensemble mit Solisten am Samstag, 27. Juli, in der Pfarrkirche Hl. Kreuz in Traunstein und am Sonntag, 28. Juli, in der Stiftskirche Baumburg in Altenmarkt jeweils ab 19 Uhr Joseph Haydns „Die Schöpfung“ auf.

Haydn komponierte das Werk in den Jahren 1796 bis 1798 und schuf damit den bedeutendsten Beitrag zur Gattung des Oratoriums seit dem Tod Händels. Dazu angeregt wurde er in London, wo man ihm einen Text vorlegte, der angeblich Jahre früher für Händel bestimmt war. Nachdem



Haydns „Die Schöpfung“ präsentiert der Adam-Gumpelzhaimer-Chor am Samstag in Traunstein und am Sonntag in Baumburg. – F. Schlaipfer

der Leiter der Kaiserlichen Hofbibliothek in Wien, Gottfried van Swieten, den Text ins Deutsche übersetzt hatte, machte Haydn

sich an die Arbeit und erschuf in wenigen Monaten ein kirchenmusikalisches Werk von höchster Bedeutung.

1798 wurde „Die Schöpfung“ zum ersten Mal in Wien aufgeführt. Der Erfolg steigerte Haydns Ruhm. Noch heute ist „Die Schöpfung“ dank der ausgewogenen Architektur aus effektiv instrumentierten Chorszenen und intimen, lautmalerischen Naturschilderungen eines der beliebtesten Oratorien der Welt. Nach den Worten der Heiligen Schrift schildert Haydn das Schöpfungsgeschehen, stellt das Lob Gottes in den Mittelpunkt und beschreibt die Entwicklung vom Chaos bis zur Vollendung der Schöpfung in all der einzigartigen Schönheit ihres paradiesischen Urzustands.

Michael Anderl konnte für das Doppelkonzert als Gastdirigent gewonnen werden. Er hat den Gumpelzhaimer-Chor von 2007

bis 2011 geleitet und ist diesem immer treu verbunden geblieben, obwohl er seinen Lebensmittelpunkt und sein musikalisches Wirken nach Tirol verlegt hat.

Als Solisten treten auf: Eva Maria Amann, Sopran, Hermann Oswald, Tenor, sowie Bonko Karadjov, Bass-Bariton. Konzertmeisterin ist Brigitte Schmid.

Die Konzertbesucher sollten den Parkplatz unterhalb der Baumburg nutzen, damit die Parkplätze im Klosterhof Personen mit Handicap Mobilität vorbehalten bleiben. Karten gibt es bei Inn-Salzach-Ticket, Tel. 08631/986111, außerdem für Traunstein bei Franz Wolferstetter, Tel. 0861/13722, und für Altenmarkt bei der Gemeinde, Tel. 08621/984516. – sts